

- Faculté des lettres et sciences humaines
- [www.unine.ch/lettres](http://www.unine.ch/lettres)

**TG: Gottfried Kellers "Martin Salander" (2AL2091)**

Filières concernées	Nombre d'heures	Validation	Crédits ECTS
<b>Pilier principal B A - langue et littérature allemandes</b>	<b>Séminaire: 2 ph</b>	Voir ci-dessous	4
<b>Pilier principal M A - littératures</b>	<b>Séminaire: 2 ph</b>	Voir ci-dessous	5
<b>Pilier secondaire M A - littératures</b>	<b>Séminaire: 2 ph</b>	Voir ci-dessous	5

ph=période hebdomadaire, pg=période globale, j=jour, dj=demi-jour, h=heure, min=minute

**Période d'enseignement:**

- Semestre Automne

**Equipe enseignante:**

Lucas Marco Gisi

**Contenu:**

Gottfried Kellers letztes Werk, den 1886 erschienenen Roman »Martin Salander«, feierte der Schriftsteller Peter Bichsel als eines der »wirklich großen Bücher über die Schweiz«. Tatsächlich beeindruckten Kellers (selbst-)kritische Auseinandersetzung mit den Idealen des Liberalismus und seine pessimistische Sicht auf deren politische Realisierung im jungen Bundesstaat bis heute – auch wenn die zeitgenössische Kritik den Roman eher verhalten aufnahm, der Autor selbst damit nicht ganz zufrieden schien und insbesondere den Schluss umzuarbeiten gedachte. Das Seminar bietet Ihnen die Gelegenheit, sich vertieft mit Kellers Spätwerk auseinanderzusetzen und die literaturwissenschaftlichen Arbeitsmethoden am Beispiel eines der wichtigsten Texte der deutschsprachigen Schweizer Literatur des 19. Jh.s einzuüben. Als Voraussetzung für die Textanalyse werden wir uns in die Entstehungs-, Publikations-, Editions- sowie Rezeptionsgeschichte einarbeiten und versuchen, Kellers Roman in den zeitgenössischen poetologischen Diskursen (Realismus, Naturalismus) und in den historischen Kontexten (politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Schweiz in der zweiten Hälfte des 19. Jh.s) zu verorten. Dabei sollen die eigenen Lektüreeindrücke in Bezug gesetzt werden zu den von der Forschung entwickelten Deutungsperspektiven.

**Forme de l'évaluation:**

Leistungsnachweis ist eine schriftliche Arbeit.

Regelungen für schriftliche Arbeiten und Prüfungen: s. <http://www2.unine.ch/allemand/page-5426.html>

**Documentation:**

Eine erste Lektüre des Romans bis zum Kursbeginn wird vorausgesetzt. Sie finden eine elektronische Version der Textfassung, die dem Seminar zugrunde gelegt wird, ab August 2017 auf Moodle (<https://moodle.unine.ch>).